

Ressort: Auto/Motor

DIHK nennt VW-Skandal "Schlag ins Kontor"

Berlin/Wolfsburg, 23.09.2015, 07:32 Uhr

GDN - Der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) hat den VW-Skandal um Abgasmanipulationen als "Schlag ins Kontor" bezeichnet. Umso wichtiger sei es, dass jetzt wie von VW angekündigt schnell Transparenz geschaffen werde, sagte Hauptgeschäftsführer Martin Wansleben der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Mittwoch).

"Es gibt jetzt so manchen auf der Welt, der sagt: Ganz so toll ist das mit Deutschland nicht", so Wansleben. Aber die Kritiker sollten bedenken: Viele Tausende Unternehmen seien mit dem Gütezeichen "Made in Germany" unterwegs und bewiesen jeden Tag, dass die Marke zu Recht stark sei. Die Kunden in aller Welt wüssten zu unterscheiden, betonte Wansleben.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-60677/dihk-nennt-vw-skandal-schlag-ins-kontor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com